

von Almosen sehen, hat sich in ihrer gestrigen Sitzung unter anderm auch besonders mit Erwägung des zunehmenden Nothstandes der unbemittelten, arbeitenden Klassen, als Folge der neuesten und andauernden politischen Erschütterungen, so wie mit Erwägung der Mittel zur Vinderung der Verlegenheiten beschäftigt. Es stellte sich hierbei die Nothwendigkeit eines gehörigen Zusammenwirkens aller hiesigen wohlthätigen Vereine und Bestrebungen, so wie der gehörigen gesellschaftlichen, besonders städtischen Sicherstellung derselben zur Erreichung eines gemeinsamen, erfolgreichen Ziels heraus. Die nöthigen Einleitungen dazu sollen getroffen werden. Die bisherige Zersplitterung der Kräfte und Mittel zeigt sich als der guten Sache mehrfach nachtheilig. — Gewiß werden darum alle hiesigen Wohlthäter unserer hilfsbedürftigen Mitmenschen der Sache ihre Zustimmung geben, und ohne Hemmung in ihrem bisherigen menschenfreundlichen Wirken, den Zusammentritt einer Central-Kommission,

bestehend aus sachkundigen Abgeordneten der verschiedenen hiesigen, wohlthätigen Vereine, zur Anbahnung weiterer Schritte, gerne unterstützen und fördern. —

† † †

Markt-Preis der Stadt Ratibor:

vom 18. Mai 1848

Weizen: der Preuß. Scheffel 1 rthl. 21 sgr. 2 pf. bis 2 rthl. 1 sgr. 2 pf.
 Roggen: der Preuß. Scheffel 1 rthl. 10 sgr. 2 pf. bis 1 rthl. 18 sgr. 2 pf.
 Gerste: der Preuß. Scheffel 1 rthl. 5 sgr. 2 pf. bis 1 rthl. 12 sgr. 6 pf.
 Erbsen: der Preuß. Scheffel 1 rthl. 18 sgr. 6 pf. bis 2 rthl. 2 sgr. 2 pf.
 Hafer: der Preuß. Scheffel 1 rthl. 23 sgr. 6 pf. bis 2 rthl. 29 sgr. 6 pf.
 Stroh: das Schock 2 rthl. 13 sgr. bis 2 rthl. 20 sgr. 2 pf.
 Heu: der Centner 1 rthl. 13 sgr. bis 2 rthl. 20 sgr.
 Kartoffeln: der Preuß. Scheffel 1 rthl. 22 sgr. 6 pf.
 Butter das Quart: 12 bis 16 sgr.
 Eier: 5 bis 6 für 1 sgr.

Verlegt und redigirt unter Verantwortlichkeit der Hirtischen Buchhandlung in Ratibor.

Druck von Bögner's Erben

Allgemeiner Anzeiger.

Gestern verstarb hier nach einem langen harten Krankenlager in Folge Leberverhärtung im 54. Lebensjahre, der Königl. Land- und Stadtgerichts-Direktor und Kreisjustizrath Herr Emanuel August Fritsch. Durch 27 Jahre hatte er, zuerst als Assessor dann als Direktor bei hiesigem Land- und Stadtgerichte gewirkt.

Seine unerschütterliche Rechtschaffenheit, die musterhafteste Ausdauer, mit der er den schweren Pflichten seines Amtes mit gutem Erfolge obgelegen, sichern ihm ein ehrenvolles Andenken.

Ratibor den 17. Mai 1848.

Das Collegium und die Beamten des hiesigen Königl. Land- und Stadt-Gerichts.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 1 Uhr entschlief sanft nach langen, schrecklichen Leiden an Leberverhärtung unser theurer unvergeßlicher Vater und Bruder der hiesige Königl. Land- u. Stadt-Gerichts-Direktor und Kreisjustizrath Herr Emanuel Fritsch im 54. Jahre seines oft geprüften Lebens. In tiefer Trauer über diesen unersetzlichen Verlust widmen Freunde und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme statt besonderer Meldung diese Nachricht

Ratibor den 16. Mai 1848.

Die Hinterbliebenen.

Die Leipziger Messwaaren empfangen bereits, welches zur geneigten Beachtung eines geehrten Publikums anzeige

S. Steinig.

Allen denen, die bei der gestern erfolgten Beerdigung unsers theuren Vaters, des Königl. Land- und Stadtgerichts-Direktors und Kreisjustizrath Herrn Emanuel Fritsch so innigen Antheil genommen haben und namentlich den verehrten Sängern sagen wir hiermit unsern tiefgefühltesten Dank. Der Allgütige möge Sie Alle vor ähnlichem Unglück bewahren.

Ratibor den 19. Mai 1848.

Die Hinterbliebenen.

Herrn V.

Dürfte es nicht Zeit sein, ja bald zu spät werden, die den Polen bei ihrer Durchreise auf einem Tische im Empfangshaufe hier von Ihnen gemachten Versprechungen in Betreff der Wiederherstellung Polens zu beschäftigen?

Mehrere damals Anwesende.

Konditorei.

Sonntag den 21. d. M. eröffne ich meine Konditorei und erlaube mir ein geehrtes Publikum ganz ergebenst zu bitten: mich mit recht zahlreichem Besuch und Aufträgen beehren zu wollen.

Ratibor den 20. Mai 1848.

Carl David.

Ein ganz gedeckter Wagen ist zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.